



Ministerium für Inneres und Sport

Neues Dienstgebäude für die Landespolizei

Übergabe des Bekleidungsservicecenters

Nach gut zwei Jahren Bauzeit hat Finanzminister Michael Richter das neu gebaute Bekleidungsservicecenter (BSC) am Dienstag offiziell an Innenministerin Dr. Tamara Zieschang übergeben. Von nun an kann die Landespolizei Sachsen-Anhalt ihre zentral beschaffte Dienstkleidung in einem neuen, modernen Gebäude zwischenlagern und die logistische Weiterverteilung sicherstellen.

„Zu einer modernen Polizei gehören auch moderne Gebäude und moderne Ausstattung. Mit dem Bekleidungsservicecenter ist unsere Landespolizei um eine Liegenschaft nach modernsten Standards reicher. Eine ausgeklügelte Logistik sorgt dafür, dass unsere Bediensteten unkompliziert und schnell mit neuer Dienstkleidung versorgt werden“, sagte Innenministerin Tamara Zieschang.

Finanzminister Michael Richter: „Herzstück des BSC ist die eingeschossige, mehr als elf Meter hohe Halle. Hier befindet sich das Verschieberegallager, in dem beispielsweise Uniformen, Hemden, Justiz- und Streifendiensthosen lagern. Auf dem Dach des Gebäudes befindet sich eine Photovoltaik-Anlage, die rund die Hälfte der benötigten Elektroenergie liefert. Ich danke allen beteiligten Planern, Gewerken und Firmen für diesen besonderen Bau.“

Das Bekleidungsservicecenter auf dem Gelände der Bereitschaftspolizei im Magdeburger Stadtteil Prester ist der zentrale Versorgungsstandort für rund 6.500 Polizistinnen und Polizisten sowie für etwa 2.000 Justizbeamtinnen und Justizbeamte des Landes. Sie können hier über ein virtuelles Shopsystem ihre Dienstkleidung bestellen. Derzeit hat das BSC Bekleidung im Wert von rund drei Millionen Euro auf Lager. Täglich werden 80 bis 100 Pakete für den Versand gepackt.

Die Lagerhaltung ist erforderlich, da die Dienstkleidung eigens für beide Berufsgruppen hergestellt wird und deren Beschaffung teilweise acht bis zehn Monate lang dauert. Das BSC erhebt den Bedarf an Dienstkleidung, beschafft diese zentral und kümmert sich neben den Bestellungen auch um den Versand an die künftigen Trägerinnen und Träger. Bisher war das Team des Bekleidungsservicecenters auf dem Gelände der Polizeiinspektion Magdeburg an der Sternstraße untergebracht.

„Den vielen fleißigen Menschen, die im BSC im Hintergrund emsig organisieren, gilt es an dieser Stelle einmal zu danken. Mit Ihrer Hilfe können sich die Kolleginnen und Kollegen den Bürgerinnen und Bürgern in der schicken Uniform präsentieren oder beim Dienstsport Bestzeiten mit den neuen Sportschuhen erringen“, sagte die Innenministerin weiter.

Hintergrund:

Die Bauarbeiten für den Neubau des Bekleidungsservicecenters (BSC) begannen im Januar 2020. Realisiert wurde es durch den Landesbetrieb Bau- und Liegenschaftsmanagement Sachsen-Anhalt (BLSA). Am 17. Mai 2022 wurde es feierlich übergeben. Weiterhin werden auf dem Gelände derzeit die Verkehrsanlagen, Trink- und Löschwasseranlagen und die Stromversorgung ertüchtigt sowie E-Ladesäulen aufgestellt. Vor der Fertigstellung in den kommenden beiden Jahren stehen eine neue Kantine sowie die Sanierung des Speisesaals und eines weiteren Unterkunftsgebäudes.

Einige Zahlen und Fakten:

Baukosten: rund 12,2 Millionen Euro

Nutzfläche: 3.809 Quadratmeter

Halle mit 11,50 Meter Höhe mit automatischem Verschieberegallager

Derzeit auf Lager:

Bekleidung im Wert von rund 3 Millionen Euro, darunter rund

- 18.670 Hemden und Blusen,
- 5.550 Streifendiensthosen,
- 7.250 Paar Socken,
- 4.330 Paar Sportschuhe,
- 2.900 Justizhosen,
- 1.900 Sportanzüge,
- mehr als 80 verschiedene Uniformartikel der Polizei plus Schulterstücke, Mützenbänder, Knöpfe,
- 24 verschiedene Artikel für die Justiz.

Impressum:
Ministerium für Inneres und Sport des Landes Sachsen-Anhalt
Verantwortlich:
Franziska Höhnl
Pressesprecherin

Halberstädter Straße 2 / am "Platz des 17. Juni"
39112 Magdeburg

Telefon: 0391 567-5504/-5514/-5516/-5517/-5542
Fax: 0391 567-5520
E-Mail: Pressestelle@mi.sachsen-anhalt.de